R5 TDI Kopfdichtung durch

Beitrag von „206Limited“ vom 3. August 2014 um 15:41

Ich habe mein Dicken noch nicht so lange und gleich etwas Pech.

Meine Kopfdichtung ist durch aber ordentlich.
Massiv Diesel im Öl, unverbrannter Diesel auf dem Heck,starker Wasserverlust und natürlich qualmt er wie eine Dampflock, teilweise drück es soger Diesel und Wasser am Kopf raus.
Soweit eigentlich keine schlimme Sache und nix was mich großartig schockt von der Arbeit, da der Materialaufwand eh gering ist.

Aber ist es echt notwendig Motor und Getriebe zu ziehen ?
Hat das vielleicht schon jemand ander lösen können ?

Und hat für mich jemand noch irgendwas, was noch sinvoll wäre gleich mit zu ernneuern außer sämtlicher Dichtungen am Kopf ??

LG Marc

Beitrag von „mjh“ vom 3. August 2014 um 19:16

Hallo,

1. Wirf den Chip raus - das Ganze wird nicht besser !

"Scharf" gefahrene R5 (>200 PS) halten das einfach NICHT aus, das Problem mit der Kopfdichtung ist (jetzt unmittelbar) das kleinere, normalerweise hast du ein Loch im Kolbenboden oder ein Problem mit der Laufbahn.

Kontrollieren und gegebenenfalls Austauschen - wenn eh schon alles runter ist.....

- Kopf auf Planheit
- Nockenwelle
- Hydros
- Wasserpumpe (fast sicher)
- Zusatzkühlpumpe (hat die der R5 auch ??)
- Thermostat
- PDE
- Dichtungen der PDE
- PDE Kabelbaum
- Nockenwellenlagerschalen
- Kühlflüssigkeit ersetzen
- Spritzbild der PDE begutachen !!
- PDE Sitze --> wenn bereits stark eingearbeitet --> neuer Kopf erforderlich -- neu abdichten hilft da nur mehr bedingt und dann auch nur für kurze Zeit !
- DPF kontrollieren (Kühlflüssigkeit, verbrannt, mag der nicht besonders)
- detto Turbo und AGR
- DPF Differenzdrucksonden
- Tandempumpe

Die Liste wird immer länger.....(ich "bearbeite" sicher schon das 15. mal.....)

Zum Ein und Ausbau mach dich bitte bei Erwin schlau --> https://erwin.volkswagen.de/erwin/showHome...F47B26BE40A630A

Drehmomente und Steuerzeiten sind PEINLICH genau einzuhalten!!!

Einiges muss dann sicher neu: Schrauben evt. Stehbolzen, Halteschrauben der Nockenwellenlagerblöcke, Einstellschrauben der PDE usw.

Fast sicher benötigst du die "Vorspanneinrichtung" für das Nockenwellenzahnrad des Stirnradantriebes..... (ohne das kannst du es gleich vergessen - da machst du dir mehr kaputt wie vorher - das Spiel an den Zahnradflanken MUSS einfach passen!)
http://www.ebay.at/itm/Motor-Eins...K-/190939616688

Gegenhalter usw. wirst du auch brauchen.....

evt. auch noch:
http://www.ebay.at/itm/Abzieher-W...=item3f38750937

Beim T5 geht das auch ohne Ausbau des Motors --> jedoch ist er dort im Querverbau
Probleme vermute ich jedoch mit dem in Richtung Fahrgastzelle verbauten Stirnradantrieb, da kommst du mit dem Drehmoment und dem zusätzlichen Werkzeug wahrscheinlich schlecht bis

gar nicht rann.....

> Zitat von 206Limited
>
> Soweit eigentlich keine schlimme Sache und nix was mich großartig schockt von der Arbeit, da der Materialaufwand eh gering ist.

Leider ist der Touareg KEIN Golf 2 - somit ist diese Aufgabe etwas umfangreicher - du solltest über umfangreiches Werkzeug in sehr guter Qualität verfügen (können).

Sorry fürs "den Wind aus dem Segel nehmen" und für die Kopfwäsche mit ultrakaltem Wasser.....

Ganz hart und ehrlich gesagt ist es eigentlich ein wirtschaftlicher Totalschaden (sofern du es nicht selbst und mit minimalem Aufwand) erledigen kannst.

Schöne Grüße und ein Salü aus der Schweiz
Manfred (ehemals - Alevuz)

Beitrag von „mjh“ vom 3. August 2014 um 19:59

... Ölwechsel inkl. Filter ist natürlich im Anschluss an die Reparatur als obligatorisch anzusehen!

Und füll sofern es ein Motor OHNE DPF sein sollte ja das richtige Öl ein - in diesem Fall ein Longlife 2 - VW 506.00/506.01
Gilt auch für einen nachgerüsteten "offenen"Filter !!

SG
Manfred

PS: Gratulation zur Hochzeit ! - oder hast du dein Fahrzeug für das 1. nach Hause kommen so geschmückt ?

Beitrag von „206Limited“ vom 3. August 2014 um 22:05

Joa ich male mir ehrlich gesagt nicht den worst case aus. Positiv denken !!D
Der R5 ist kein Wunderwerk der Technik und alles andere als kompliziert :biggrin: Image not found or type unknown
Die letzte herrausforderung war ein Motorschaden am BBK V8 40V aus meinem S4 B7
1525398_581251378622417_1420469004_n.jpg

Also so ganz unbeholfen bin ich nicht sowohl Werkzeug und auch das Spezialwerkzeug sind da.
Ich habe nur echt keine Lust wirklich Motor und Getriebe aus zu bauen, habe jetzt echt gehofft jemand sagt mir: "das geht auch anders, habe ich schon gemacht"
Habe schon gesehen das dass jemand bei Norderstedt für 900€ macht und dafür kann ich mir nicht vorstellen das man das zieht....

Der RumpfMotor wurde 2009 bei VW laut Serviceheft und Historie erneuert und ist keine 70,000km alt und das fahren wurde sofort eingestellt.
Der Turbo ist auch erst ein Jahr alt und von Garrett.
Der Chip ist von MTM und ich muss echt sagen mein Durchschnittsverbrauch von 9,5Ltr. mit 295ger Reifen auf 22Zoll Felgen spricht für sich.
(was den Chip nicht besser macht)

...danke ja ich habe vor kurzem geheiratet 🙂

Beitrag von „mjh“ vom 4. August 2014 um 05:31

Guten Morgen !

> Zitat von 206Limited
>
> Joa ich male mir ehrlich gesagt nicht den worst case aus. Positiv denken !!D
> Der R5 ist kein Wunderwerk der Technik und alles andere als kompliziert :biggrin:
>
> Also so ganz unbeholfen bin ich nicht sowohl Werkzeug und auch das Spezialwerkzeug sind da.

> Der RumpfMotor wurde 2009 bei VW laut Serviceheft und Historie erneuert und ist keine 70,000km alt und das fahren wurde sofort eingestellt.
> Der Turbo ist auch erst ein Jahr alt und von Garrett.
>
> Der Chip ist von MTM und ich muss echt sagen mein Durchschnittsverbrauch von 9,5Ltr. mit 295ger Reifen auf 22Zoll Felgen spricht für sich.
> (was den Chip nicht besser macht)
>
> Alles anzeigen

Mein Geschriebenes war nur eine Empfehlung zur Kontrolle !
Turbo und Chip passen zur Geschichte !
Der R5 ist sicher nicht kompliziert - aber anfällig !
Welches Öl wird jetzt im Fahrzeug verwendet ?

Ich habe nicht behauptet du seist unbeholfen!
Wenn du eh das ganze Spezialwerkzeug hast frage ich mich warum du damit nicht einfach zum Auto gehst und das ganze Zeugs einfach mal an den Ort legst wo es es hingehört und begutachtest ob es so geht?
Die Geschichte mit dem Stirnrad hast aber jetzt wirklich zum 1. mal gehört - gell?
Wenn das Ganze jemand für 900€ macht - nett und gut, aber es muss lange noch nicht qualitativ hochwertig sein - es gibt auch Experimente mit einer nachträglich eingezogener Laufbuchse bei dem Motor!
900 € für die Dichtung und die reine Arbeitszeit könnte passen.....

Ob das Ganze ohne Ausbau geht kann ich dir nicht sagen - ich habe einen V10 !

Ich hoffe für dich die Karre enttäuscht dich nicht wirklich.....Voraussetzungen dafür hast leider schon genug!
Wenn ich dir den Tipp gebe den Chip rauszuwerfen hat es schon eine Berechtigung - du kannst gerne mal nach meinem vorherigen Usernamen suchen....

Wie um alles in der Welt hast du denn geschafft deinen V8 umzubringen? - der R5 hält SICHER nicht so viel aus wie der V8.....

Im Allgemeinen antworte ich hier nicht mehr, und schon gar nicht mehr ein 2. mal - aber du tust mir schon fast ein wenig leid - so voller Vorfreude und Enthusiasmus.....

Trotzdem alles Gute und hoffentlich geht das Ganze mit einem blauen Auge für dich ab.....

Schöne Grüße
Manfred

Beitrag von „206Limited“ vom 4. August 2014 um 16:58

Im V8 hat sich morgens beim ersten Kaltstart im Stand eine der Umlenkschienen entschieden sich einfach auf zu lösen und so hat er 18° Versatz gemacht, was einem Zahn entspricht. (163000km)
War aber auch nicht weiter schlimm bis auf ein Wochenende Arbeit.
Das ist ja dass was mich beim R5 so sehr stört grade, 14 Std sind für ein Zylinderkopf wechsel vorgesehen ??
Rechts, Links, Vorne ein halben Meter Platz aber hinten kommt man nicht ran ??!!
Öl fahre ich das 5W30 laut der entsprechenden Norm.
Nein das höre ich nicht zum Erstenmal, ich habe zugang zu den entsprechenden Programmen
Ich habe auch schon mal gehört der V10 soll über eine ganze Räderkasette und soger über eine Ausgleichswelle verfügen

Wie gesagt mein Enthusiasmus hält sich bei 14 Arbeitsstunden in grenzen und Freude kommt erst wieder auf wenn mir jemand sagt, ich bekommen die Pumpe hinten ab ohne den Motor auszubauen.
Ran werde ich mich nächste Woche machen. Wenn hier noch keiner die Erfahrung damit gemacht hat beim R5 selber mal die Kopfdichtung zu tauschen werde ich euch auf dem laufenden halten.

Auf Schmierstoffe und entsprechende Fahrweise grade im Kaltlauf lege ich sehr großen Wert.

Beitrag von „mjh“ vom 4. August 2014 um 19:35

> Zitat von 206Limited
>
> Öl fahre ich das 5W30 laut der entsprechenden Norm.

Hallo,

Die entscheidende Frage dabei ist: DPF ab Werk - JA / NEIN

weil

Für einen Motor mit dem MKB: Axx (also ohne Werks DPF) ist dies definitiv das falsche Öl !
Dieser benötigt ein LL2 (0W30) nach VW 50.600 / 50.601
Dies gilt auch bei einem nachgerüstetem offenen Filter.

Sofern mit Werks DPF - MKB: Bxx passt das LL3 (5W30) nach VW 50.700 / 50.701

Deshalb meine mehrmalige Nachfrage und den Hinweis die Nockenwelle und die Hydros sowie die Lagerschalen dabei genau zu kontrollieren!
Sofern der Motor jetzt wieder 70.000 km mit dem falschen Öl unterwegs war, dazu noch aufgeblasen kannst gleich noch die Ölwanne abmachen und die Hauptlager untersuchen!

> Zitat von 206Limited
>
> Ich habe auch schon mal gehört der V10 soll über eine ganze Räderkasette und soger über eine Ausgleichswelle verfügen

Korrekt - und macht doppelt so viel Probleme.....weil der ganze Kram doppelt eingebaut ist.....

Den V8 hättest du nie abgeben dürfen und schon gar nicht für einen R5, diese Sauschüssel wird dich noch zur Weißglut bringen.....
Die Scheiß Dinger (R5/V10) zerlege ich dir Nachts ohne Licht und bau sie auch wieder zusammen.....

SG
Manfred

Beitrag von „khclp“ vom 5. August 2014 um 06:17

Hallo Marc
wie du in deiner Vorstellung geschrieben hast ist dein R5 aus Bj.04 und somit hat dieser 100%tig keinen DPF verbaut. Auch wenn du einen nachgerüsteten DPF hast (offenes System) brauchst du zwingend LL2 (0W30) 506.01 Oil, leider wissen oder besser ignorieren das auch einige VW-Händler da sie nur noch LL3 (507.01) haben. Dieses Problem ist hier schon sehr oft besprochen worden und es sind hier auch schon einige Motoren dadurch zerstört worden.

Ich kann dir nur empfehlen dich an die Ratschläge von Manfred zu halten und alles peinlich genau zu checken.
Beim R5 sollte es mòglich sein alles ohne Motorausbau zu schaffen und ich meine mich auch zu erinnern das es hier im Forum schon jemand gemacht hat (oder seine Schrauber) Musst mal die SuFu anschmeissen.
Mit dem Tuning ist das immer so eine Sache es kann gut gehen oder auch nicht, es gibt sicherlich einige die damit keine Probleme haben /hatten aber die viele haben doch Motorenprobleme denn die zusätzliche Hitzebelastung ist nicht zu verachten.
Ich hoffe du bekommst das alles wieder in den Griff und hast dann etwas mehr Freude am fahren.
Freu dich das du "nur" den R5 hast beim V10 geht ohne Ausbau nix.
LG Kurt

PS. Ich hab noch LL2 Oil bei mir rumstehen falls du das haben willst. Menge muss ich nachsehen wenn ich wieder zu Hause bin Preis 3EUR/L

Beitrag von „206Limited“ vom 5. August 2014 um 14:18

Ja richtig ich habe kein DPF.
Ok, nach dem Dichtungstausch werde ich mir das Richtige Öl besorgen.
Vielen Dank für dein Angebot mit dem Öl aber ich bekomme über ein Freund auch ähnliche Konditionen vom Großhandel.
Ich werde mal durch die Forensuche stöbern und euch auf dem Laufenden halten.

Und ja natürlich werde ich Manfred seine Ratschläge annehmen der R5 ist lange nicht mein Steckenpferd

Dank euch erstmal, bis bald....

Beitrag von „206Limited“ vom 17. August 2014 um 13:06

Der Kopf ging recht gut runter, es waren vielleicht drei Stunden Arbeit zu zweit.

Kein Worst Case hier, ein richtig schwerer Schaden war überhaupt nicht ersichtlich !
Zylinderwände und Kolben sind einwandfrei und auch der "Ölkranz" bei OT sieht super aus.

An den Metalldichtungen ist ein Durchbruch nur spekulativ zu erkennen.
Allerdings haben wir beim abdrücken des AGR Wärmetauschers feststellen müssen das er eine Undichtigkeit am Flansch hat.
Ich hole mir jetzt mal ein Neupreis aber ggf schweiße ich das auch nur.

Sonst wird heute der Kopf zerlegt, eine Teileliste gemacht und dann gehts weiter.
IMG_8589.jpg

Beitrag von „206Limited“ vom 17. August 2014 um 19:15

Grade den Kopf demontiert zum Planen und da fallen mir kleine Teilchen entgegen.
Drei mal dürft Ihr raten wo Sie ihren Ursprung haben..

.IMG_8619.jpg

Beitrag von „davidsdad“ vom 22. August 2014 um 11:41

Hi Marc,

von wo sind nun die Fotografierten Teile?

BTW, Hut ab vor deinen "Schraufereien"

Beitrag von „206Limited“ vom 23. August 2014 um 20:58

VW - qualitative Wasserpumpe 70.000 km alt.

Ich hatte immer akkurate Wassertemperatur 90°C und habe keinen Lüfter gehört !!
Dank der extrem guten Geräuschdämmung am Motor auch keine Wärmeentwicklung wahrgenommen !!

IMG_8687.jpg